

Jemand

Ich wollte immer nur jemand sein,
Nicht zu groß und nicht zu klein.
Der Durchschnitt hätte mir gereicht,
Ein Bisschen drüber, ja vielleicht.

Doch schnell holte mich das Leben ein,
Denn da muss man erfolgreich sein.
Alles geben ist nicht genug,
Sonst fährt er ohne dich, der Zug.

Ich wollte alles richtig machen,
Verstrickte mich in manchen Sachen.
Wenn ich fiel, dann stand ich auf,
Die Kratzer nahm ich stets in Kauf.

Und bei dem ganzen Alles-geben,
Formte mich mein eig'nes Leben.
Es hielt mir einen Spiegel vor
Und zog mich links und rechts am Ohr.

Jetzt bin ich dieses Leben leid
Und schwöre mir darauf 'nen Eid,
Dass ich ab jetzt mein Leben lenke
Und pfeif' nicht drauf, was ich selbst denke.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 10.02.2011